

# I. Der rote Freibeuter.

Erster Abschnitt.

Der geheimnisvolle Fremde.

Es war im Oktober des Jahres 1759, als drei Matrosen von dem Hafensorte Newport in Nordamerika aus zu einer Anhöhe emporstiegen, auf welcher eine Art von Ruine sich befand. Die Seeleute hatten diesen Ausflug unternommen, um einmal einen weiten Blick auf den Ocean zu gewinnen, dem sie ja ihr Leben gewidmet hatten. Der eine war von jugendlicher Gestalt und energischen aber hübschen Zügen, der zweite von vierschrötigem Körperbau und der dritte ein Neger.

Jener nannte sich Mr. Harris, der zweite Fid und der Afrikaner Scipio. Die beiden letzteren bezeugten dem ersten einen gewissen Grad von Ehrerbietung, doch war in der Kleidung kaum ein Rangunterschied zwischen ihnen zu erkennen.

„Es wird halb Zeit,“ bemerkte Mr. Harris unterwegs, „daß wir wieder in Dienst treten, denn unsere Kasse beginnt zu ebbn.“

„Und ich sehne mich nach dem feuchten Element zurück, wie ein auf dem Lande zappelnder Fisch,“ sprach der breit-schulterige Fid.